



HRA Saarbrücken 8806, persönlich haftende Gesellschafterin:
Pinard de Picard Beteiligungs GmbH, HRB Saarbrücken 6594
Geschäftsführer: Martin Lehnen, Ralf Zimmermann · USt-IdNr.: DE 811 88110
DEUTSCHE BANK AG · Konto-Nr. 0556019 · BLZ 590 700 70
IBAN: DE 61 59 07 0070 0055 6019 00 · Swift/BIC: DEUTDE33 33030
KREISSPARKASSE SAARLOUIS · Konto-Nr. 76 300045 · BLZ 593 50110
IBAN: DE 64 59 35 0110 0076 3000 45 · Swift/BIC: KRSAD333 33030

Château Clerc-Milon, Pauillac 5e cru classé rouge

Region: *Bordeaux - Pauillac*
Erzeuger: *Château Clerc-Milon - Pauillac*

Rebsorten: *Cabernet Franc, Cabernet Sauvignon, Merlot*
Bestell-Nr.: *549105*

Eigentlich darf Clerc Milon gar nicht als Château bezeichnet werden, denn es gibt keine eigene Domaine! Andererseits ist aber Clerc Milon auch kein Zweitwein. Die Weine werden zwar auf Mouton Rothschild erzeugt, doch die Weinberge liegen in unmittelbarer Nachbarschaft der eigentlichen Mouton-Parzellen, was die außerordentlich hohe Qualität der Weine erklären hilft.

1970 kaufte Baron Philippe das Gut und gliederte es in seine Besitztümer ein, doch erst Mitte der 80er Jahre hat Clerc Milon einen deutlichen Qualitätssprung erfahren. Dieser große Wein benötigt immer eine gewisse Zeit der Reife, um seinen ganzen Charme, seine Tiefe und Geschmeidigkeit und die komplexe, dichte, noble Fruchtfülle zu entfalten. Das Etikett der beiden tanzenden Clowns stammt übrigens von einem deutschen Goldschmied, der dieses Schmuckstück im 16. Jahrhundert entwarf und welches im Museum von Mouton Rothschild zu bewundern ist.

Für viele Kenner ist der 2005er der beste Clerc Milon aller Zeiten! So vergibt René Gabriel (vgl. weiter unten) ihm die gleiche Traumnote wie dem wesentlich teureren Mouton-Rothschild.

Wine Spectator: „Loads of violets, berries and currants with hints of mineral, light vanilla. Full-bodied, with very silky tannins and a long, long finish. Is it better than 2003? Wait and see. 92-94 Punkte“.

Jancis Robinson: 17,5 Punkte

Robert Parker: „Medium to full-bodied, tannic, fresh, vibrant, and, as the French would say, croquant (crunchy), the 2005 deep ruby/purple-tinged Clerc-Milon reveals good acidity, a fresh, lively mouthfeel, surprisingly high alcohol (13.5%) that is at odds with the brightness/freshness found in the wine's power and richness. The final blend was 48% Cabernet Sauvignon, 40% Merlot, 11% Cabernet Franc, and a smidgen of Petit Verdot. Anticipated maturity: 2009-2020. 90-92 Punkte“.

René Gabriel: „Extrem dunkles Granat, viel violette Reflexe. In der Nase völlig schwarzbeerig, Teernoten, viel Lakritze, sehr tiefgründig. Fester, sehr konzentrierter Gaumen, fleischig, Black-Currant-Touch im Finale. Ein gewaltiger Clerc Milon, der zwei



Pinard de Picard GmbH & Co. KG
Campus Nobel · Alfred-Nobel-Allee 28 · 66793 Saarwellingen
Telefon 068 38 / 9 7950-0 · Fax 068 38 / 9 79 50-30
info@pinard.de

PINARD *de* PICARD®



HRA Saarbrücken 8806, persönlich haftende Gesellschafterin:
Pinard de Picard Beteiligungs GmbH, HRB Saarbrücken 6594
Geschäftsführer: Martin Lehnen, Ralf Zimmermann · USt-IdNr.: DE 811 88110
DEUTSCHE BANK AG · Konto-Nr. 0556019 · BLZ 590 700 70
IBAN: DE 61 59 07 0070 0055 6019 00 · Swift/BIC: DEUTDEDB 595
KREISSPARKASSE SAARLOUIS · Konto-Nr. 76 300045 · BLZ 593 50110
IBAN: DE 64 59 35 0110 0076 3000 45 · Swift/BIC: KRSADE 55

wichtige Dinge vereint: den Geschmack eines großen Pauillac und den eines gewaltigen Cabernets. Von der Art her ein 1986er, aber viel besser vinifiziert. Nach der Mouton-Probe nachverkostet, von der Qualität her kein Unterschied feststellbar, allerdings mehr Markanz und somit auch mehr Charakter zeigend. 19/20Punkten, zu genießen 2013-2030.”